

# Kommunale Alternative

**Gemeinde Großenkneten  
Herrn Bürgermeister Schmidtke  
Markt 1**

**26197 Großenkneten**



Carsten Grallert  
Fraktionsvorsitzender

Huntlosen  
Bunkenburger Weg 14  
26197 Großenkneten

Tel.: 04487 / 7221

[carsten.grallert@t-online.de](mailto:carsten.grallert@t-online.de)

Huntlosen, den 29.04.2021

## **Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Sage im Verlaufe der L 870; Beauftragung der Untersuchung von Umgestaltungsmöglichkeiten**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Thorsten,

die Landesstraße 870 (L 870; Sager Straße) hat unter anderem in der Ortsdurchfahrt Sage bekanntlich noch den Ausbauzustand einer Bundesstraße, aber nach Fertigstellung der A 29 und Herabstufung zur Landesstraße nicht mehr deren Funktion. So ist die Fahrbahn für eine Landesstraße überdurchschnittlich breit. Zudem erscheinen die Abbiegespuren, die die Ortsdurchfahrt Sage praktisch von der Einmündung der Garreler Straße bis zur Einmündung An den Höfen wechselweise durchgehend durchziehen und damit dreispurig machen, für die heutige Verkehrsbedeutung überdimensioniert. Der Ausbauzustand begünstigt eine hohe Fahrgeschwindigkeit- nicht zuletzt im Bereich der Ortseinfahrten und damit auch der Grundschule und des Kindergartens Sage – und erschwert ein sicheres Queren der Fahrbahn für Fußgänger und Radfahrer, nicht zuletzt Kinder.

Die Fraktion Kommunale Alternative hatte im vergangenen Jahr beantragt, durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eine qualifizierte Verkehrsuntersuchung der Ortsdurchfahrt Sages durchführen zu lassen und – sofern gefordert – hierfür durch die Gemeinde die damit zusammenhängenden Kosten zu tragen. Dem Antrag wurde gefolgt, ohne aber hierfür Haushaltsmittel bereitzustellen.

Parallel hatte es eine Unterschriftenaktion Sager Bürgerinnen und Bürger mit der Forderung gegeben, die Ortsdurchfahrt umzugestalten. Diese Initiative hatte auch die Umsetzung konkreter Maßnahmen gefordert.

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr hat zwischenzeitlich erklärt, die beantragte Untersuchung nicht in eigener Zuständigkeit und damit auf eigene Kosten durchführen zu wollen. Diese Erwartung hatte die Fraktion Kommunale Alternative auch nicht und vor diesem Hintergrund auch die Bereitstellung von gemeindlichen Haushaltsmitteln beantragt.

**Die Fraktion Kommunale Alternative stellt – in Erweiterung zur bisherigen Beschlusslage – folgenden Antrag:**

**Die Gemeinde Großenkneten beauftragt auf eigene Kosten ein Planungsbüro mit der Zielsetzung, mögliche Maßnahmen zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Sages im Verlaufe der Landesstraßen 870 und 871 untersuchen zu lassen, und zwar u.a. bezugnehmend auf die konkret vorliegenden Vorschläge der Initiative der Sager Bürgerinnen und Bürger, aber beispielsweise auch bezugnehmend auf in diesem Zusammenhang ursprünglich geplante Maßnahmen im Rahmen der inzwischen abgeschlossenen Dorferneuerung Sages und Sage-Haasts.**

**Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr als zuständige Straßenbaulastträgerin ist im erforderlichen Umfang in die Untersuchung einzubeziehen.**

**Über die Umsetzung von einzelnen Maßnahmen wird nach Vorliegen der Untersuchung entschieden.**

**Haushaltsmittel für die Untersuchung werden überplanmäßig bzw. im ersten Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2021 bereitgestellt.**

Es wird gebeten, diesen Antrag dem zuständigen Fachausschuss zur Beratung vorzulegen.

Im Rahmen der Untersuchung wird gebeten, die Öffentlichkeit, hier insbesondere die Sager Bürgerinnen und Bürger, einzubeziehen und nicht zuletzt begleitend den Dialog mit Vertretern der Sager Initiative und auch dem Bürgerverein Sages zu führen.

Den weiteren im Rat vertretenen Fraktionen wird dieser Antrag gesondert zur Kenntnisnahme übersandt.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Grallert  
Kommunale Alternative